

## Matching Grant Projekt

RC München – Land und Giza Noth

### „Förderung der Ausbildung junger Frauen in Ägypten“

#### Schlussbericht

Zu Beginn des Schlussberichts soll nochmals kurz an die bisherigen Aktivitäten für die Antragstellung bei der Rotary Foundation (TRF) erinnert werden:

Der Ende März 2009 vom RC Giza North bei der Rotary Foundation (TRF) eingereichte Projektantrag wurde für das rotarische Jahr 2008/2009 wegen der finanziell sehr eingeschränkten Möglichkeiten von TRF abgelehnt.

Zur Weiterverfolgung des gemeinsamen Projektes war daher ein erneuter Antrag für ein Matching Grant Projekt bei der Rotary Foundation zu stellen, der rechtzeitig vorbereitet und im Herbst 2009 – wiederum vom RC Giza North – bei der TRF eingereicht wurde. Dabei wurde unter Verzicht auf einen Beitrag der TRF der finanzielle Umfang des ursprünglich geplanten Projektes von 21.477 US \$ auf 19.714 US \$ verringert. Die Finanzierung erfolgte nun aufgrund der Zusagen aller Beteiligten wie nachstehend aufgeführt:

RC Giza North	2.000 US \$
Distrikt 2450 (Ägypten etc.)	2.000 US \$
RC München-Land	6.800 US \$
RC München – Englischer Garten	2.667 US \$
Distrikt 1840	6.247 US \$
	<hr/>
	19.714 US \$

Nach einem fast unerträglich mühsamen und immer wieder durch Rückfragen beim RC Giza-North in Kairo und bei Freund Heigl seitens der TRF „verzögerten“ Briefwechsel mit Anforderungen weiterer Unterlagen sowie durch Einschalten des Distriktsbeauftragten für Matching Grants, Frd. Schmalfeld, und des Rotary Deutschland Gemeindienst (RDG) durch mich und deren aktiver Unterstützung erteilte die TRF endlich mit Schreiben vom 18. Mai 2010 die Zustimmung zum Matching Grand Projekt 71735 „Förderung der Ausbildung junger Frauen in Ägypten“.

Der RC Giza North hat inzwischen das Projekt abgeschlossen. Es erfolgten die Renovierung der Unterrichtsräume, die Ausbildung der Lehrer und die Auswahl der Schülerinnen. Es gelang, weitere Sponsoren aus dem „Nicht-rotarischen Umfeld“ zu finden, wodurch sich – mit Blick auf den ursprünglichen Umfang des Projekts – eine Entspannung der finanziellen Situation eingestellt.

Die von vielen Freunden unseres Clubs für das Projekt zweckgebunden gespendeten Beträge (insgesamt 7.500 €) wurden mit den für das Projekt ausgegebenen Mitteln in Höhe von 4.964 € (6.800 US \$) nicht voll ausgeschöpft. Ein Betrag in Höhe von 2.236 € steht weiterhin zur Verfügung.

Der Vorstand hat in seiner Sitzung am 02.07.2012 auf meinen Vorschlag hin, der mit den Freunden Imhoff und Heigl besprochen wurde, entschieden, die noch vorhandenen Restmittel des Projekts dem Verein „Die kleine Pyramide e.V.“, Trier, zukommen zu lassen. Im Meeting am selben Tag wurde darüber berichtet und dieser Vorgehensweise zugestimmt. Auf die Berichterstattung im Protokoll wird hingewiesen.

Der gemeinnützige Verein „Die kleine Pyramide“ unterstützt durch Patenschaften und direkte sowie indirekte Hilfen kranke und hilfsbedürftige Kinder in Luxor. Frau Imhoff setzt sich seit Jahren – wie sie vor einiger Zeit im Club berichtet hat – bei mehreren Besuchen pro Jahr persönlich für die Aktivitäten des Vereins ein und hat versichert, dass der dem Verein gespendete Betrag tatsächlich für den genannten Zweck verwendet werden wird. Ich habe Frau Imhoff gebeten, gelegentlich darüber im Club zu berichten.

Freund Heigl möchte ich für sein unermüdliches und sehr zeitaufwendiges Engagement in den vergangenen Monaten sehr herzlich danken. Er hat damit für uns alle als seinerzeitiger Zuständiger für den Internationalen Dienst in vorbildlicher Weise gezeigt, was unter dem Begriff „selbstloses Dienen für Rotary“ zu verstehen ist.



Unterricht (Lesen, Schreiben, Hygiene)



Unterrichtsbeginn an den Nähmaschinen



Anfertigen kleinerer Tücher etc.



Pause bzw. Besprechung